

BIONLITE

TITANION SE ULTRA WASSERIONISIERER

**BITTE VOR DER
INSTALLATION
UND DEM ERSTEN
GEBRAUCH UN-
BEDINGT LESEN!**



Zur Herstellung von basischem, ionisiertem
und antioxidativem Aktiv-Wasser

BEDIENUNGSANLEITUNG

Import und Vertrieb:

BIONLITE WASSERSYSTEME
Breiniger Berg 24
D-52223 Stolberg
Tel. +49 (0) 2402-70 96 771
WEEE-Reg.-Nr. DE 24022561

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Vielen Dank für den Kauf dieses hochwertigen Wasserionisierers

Dieses Gerät zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- 4 Stärken für basisches, ionisiertes Aktivwasser einstellbar
- 2 Stärken für saures, Oxidwasser einstellbar
- 7-zellige, großflächige, platinbeschichtete Titan-Flachbettelektroden
- Computergesteuert für gleichbleibende Ionisierungsqualität
- Nur filtriertes Wasser möglich
- Automatische Reinigung alle 12 Stunden Betriebszeit
- Edelstahl Wasserauslauf
- Tipptasten für einfache Bedienung
- Feinjustierung der einzelnen Ionisierungsstufen
- Filter Echtheitsanzeige
- Filter mit Aktivkohle und silberbedampfte Aktivkohle
- Filterhaltbarkeit bis zu einem Jahr oder 12.000 Liter
- Durchflusskontrolle mit Anzeige
- Leichter Filterwechsel in 2 Minuten
- SMTP-Power-System zur Magnedfeldreduzierung
- Überhitzungsschutz
- Filterwechsel-Anzeige
- Farbiges, animiertes Funktionsdisplay
- Einfacher Anschluss an Wasserhahn
- Herstellung von superionisiertem Oxidwasser möglich

Außerdem enthält der Bionlite TITANION SE ULTRA eine besondere Elektrolysezelle, bestehend aus 7 vergrößerten platinbeschichteten Titan-elektroden und einer gesamten Elektrolysefläche von über 1730 cm². Die erweiterte Größe der Elektroden entspricht etwa anderen, weit aus teureren Wasserionisierern mit 12 Elektroden. Dies ermöglicht eine noch bessere Aktivierung des Wassers, einen weitaus größeren Entkalkungsabstand und die Produktion von superionisiertem Wasser.

Damit Sie lange viel Freude an Ihrem Gerät haben, lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vor der Installation genau durch.

BITTE BEACHTEN SIE

Obwohl die **BIONLITE WASSERIONISIERER** als medizinische Geräte in Korea und Japan zertifiziert sind, können diese Zertifikate und die damit verbundenen Aussagen aus rechtlichen Gründen nicht auf europäische Verhältnisse übertragen werden. Der Importeur übernimmt keine Haftung für medizinische Aussagen über die Wirkung von basischem oder saurem ionisiertem Wasser, die evtl. vom Hersteller auf Grund der in Korea und Japan geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen gemacht werden. Ebenso wie bei anderen medizinischen oder Übungsprogrammen sollten Sie vor dem regelmäßigen Gebrauch von basischem ionisiertem Wasser ihren Arzt oder Heilpraktiker konsultieren. Dies gilt besonders dann, wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind oder regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen.

Ebenso wie bei anderen Medizinischen- oder Übungs-Programmen sollten Sie vor dem regelmäßigen Gebrauch von basischem, ionisiertem Wasser ihren Arzt oder Heilpraktiker konsultieren. Dies gilt besonders dann, wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind oder regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen.

Hinweis: Diese Anleitung enthält wichtige Informationen. Für einen einwandfreien Betrieb lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung genau und gegebenenfalls mehrmals durch. Schmeißen Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Nachfragen nicht weg!

Das Gerät ist nicht für den Betrieb unter Hochdruck ausgelegt. Achten Sie bitte immer besonders darauf, dass Sie das Gerät nicht unter Wasserdruck längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, um Wasserschäden zu vermeiden.

Für unsachgemäße Installation, Handhabung und unsachgemäßen Betrieb kann von uns keine Verantwortung übernommen werden.

Dieses Produkt kann keine ausgewogene Ernährungs- und Lebensweise ersetzen.

Die Anwendung dieses Produktes bei gesundheitlichen Beschwerden ersetzt weder den Besuch eines Arztes noch rechtfertigt es den Abbruch einer bestehenden Behandlung!

TECHNISCHE DATEN

Modell:	Bionlite TITANION SE ULTRA
Beschreibung:	Wasserfilter und -Ionisierer
Größe:	B x H x T: 250 x 320 x 150 mm
Gewicht:	3,5 kg
Stromquelle:	220-230 V, 50-60 Hz
Stromverbrauch:	max. ca. 200 W
Sicherung:	4 A
Wasserqualität:	Nur für normales Leitungswasser geeignet
Wassertemperatur:	5 - 35° C
Funktion:	Automatische Ionisierung
Elektrolyse Kammer:	7 Elektroden aus platinbeschichtetem Titan
Ionisierungskapazität:	Kontinuierliche Ionisierung auf Durchflussbasis
Redoxstärke:	+600 mV bis -650 mV (abhängig vom verwendeten Leitungswasser)
Ionisierungsstärke:	6-stufig mit jeweils ca. +/- 1 PH
pH-Bereich:	Basisch bis ca. pH 10.5 pH, sauer bis ca. pH 4, abhängig von der Mineralisierung des Wassers
Elektrodenmaterial:	7 Platinbeschichtete Titan-Elektroden mit ca.1730 cm ² Oberfläche
Durchfluss:	0.8 bis 4l /Min. (optimal ca. 2.0 bis 3.0 l pro Minute je nach Wasserhärte)
Reinigung:	Automatischer Reinigungszyklus zum Entkalken der Elektroden alle 12 Std.
Anschluss:	Mit Umlenkventil an den Wasserhahn
Ionenproduktion:	Kontinuierlicher Ionenfluss durch Elektrolyse
Bedienung:	Durch An- und Abschalten des Gerätes
Filterlebensdauer:	Ca. 6 Monate oder 12000 Liter
Filter:	Filter mit Aktivkohle, silberbedampfter Aktivkohle, 0.1 µm Filtervlies
Zertifikate:	ISO 9001:2000, CE

5. Drehen Sie den Wasserhahn auf, bis 2,5 Liter im Display erscheint. Wenn Wasser aus dem flexiblen Auslaufhahn fließt, drehen Sie den Wasserhahn soweit zu, bis 1,4 Liter im Display erscheint.
6. Ca. 1 Liter supersaure Oxidwasser kann jetzt am Schlauch für das saure Oxidwasser entnommen werden.

Hinweis: Trinken sie kein supersaures Oxidwasser, es ist nur für Reinigungs – und Desinfektionszwecke geeignet.

GARANTIE

Ihr **BIONLITE TITANION SE ULTRA** Wassersystem ist ein technisch und konzeptionell ausgereiftes Gerät, das in einer hochmodernen Fertigung produziert wurde. Sollte Ihr **BIONLITE TITANION SE ULTRA** Wasserionisierer trotzdem einen Defekt zeigen, gehen Sie bitte zuerst auf Fehlersuche (siehe gleichnamiges Kapitel). Sollten Sie den Fehler nicht selbst beheben können, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler/Verkäufer.

Sie erhalten auf Ihren **BIONLITE TITANION SE ULTRA** 2 Jahre Gewährleistung auf Material- und Fabrikationsfehler. Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch, oder durch Öffnen des Gerätes oder unsachgemäße Behandlung entstanden sind, sowie Verbrauchsmaterialien wie z.B. Filter sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Im Garantiefall senden Sie bitte das Gerät in der Originalverpackung und zusammen mit einer Kopie des Kaufbeleges als frankiertes Paket an Ihren Händler.

Bevor Sie Ihren **BIONLITE TITANION SE ULTRA** zurücksenden, rufen Sie sich bitte zur Klärung von Detailfragen oder zum Garantiefall bei Ihrem Händler oder folgende Telefonnummer an:

+49 (0) 241-16 92 780

Bitte haben Sie Verständnis, dass unzureichend frankierte Sendungen nicht bearbeiten können. Bei berechtigten Reklamationen erstatten wir Ihnen Porto und Kosten.

WICHTIG

- ❖ Der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** ist vor dem Versand einer 100%igen Funktionsprüfung unterzogen worden. Dies ist die Ursache, dass beim ersten Auspacken etwas Feuchtigkeit im Gerät sein kann.
 - ❖ Bitte öffnen Sie das Gerät nicht. Es gibt im Inneren des **BIONLITE TITANION SE ULTRA** keine beweglichen- oder Verschleißteile.
 - ❖ Bitte halten Sie den **BIONLITE TITANION SE ULTRA** von extremen Umwelteinflüssen (Hitze, Frost, Feuer, Wasser) fern.
 - ❖ Trennen Sie den **BIONLITE TITANION SE ULTRA** vom Stromnetz und von der Wasserzufuhr, wenn er nach einer automatischen Abschaltung wegen Überhitzung nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.
 - ❖ Die Ionisierungsleistung ist auf einen Durchfluss von ca. 1,5- 2,5 Litern pro Minute ausgelegt. Öffnen Sie den Wasserhahn bitte nur so weit, dass das Füllen eines 1-Liter-Gefäßes ca. 30 Sekunden dauert.
 - ❖ Für die Wirkung des basischen AktivWassers ist ein genauer pH-Wert in der Praxis nicht relevant. Ob der pH-Wert nun 8,5 oder 9 beträgt, ist also nicht wichtig. Optimal ist zum Trinken ein pH-Wert zwischen 8,5 bis 9,5.
 - ❖ Steigern Sie den pH-Wert langsam, beginnen mit der Ionisierungsstufe 1 und steigern allmählich auf Stufe 2 und 3.
 - ❖ Wenn Sie beginnen, basisches Wasser zu trinken, können verschiedene Symptome auftreten:
 - Ihre Magen- und Darmtätigkeit kann sich verstärken.
 - Ihr Urin kann sich - bedingt durch die Ausscheidung von gelösten Schlacken - dunkler verfärben.
 - ❖ Die oben angeführten Phänomene sind Anzeichen des beginnenden Entgiftungsprozesses und normalisieren sich nach einiger Zeit wieder.
- !** Falls Sie gesundheitliche Probleme haben oder allopathische Medikamente nehmen, informieren Sie bitte Ihren Hausarzt, dass Sie basisches Wasser trinken.
- !** **ACHTUNG! Der Filter ist nur für kaltes Wasser ausgelegt. Heißes Wasser (über 35° Celsius) kann den Filter und auch den Prozessor zerstören.** Ein eingebauter Temperaturfühler schaltet den Prozessor ab, wenn heißes Wasser verwendet wird. Bitte wechseln Sie den Filter, wenn er von heißem Wasser durchflossen wurde. Schäden, die durch heißes Wasser entstehen, sind durch die Garantie nicht abgedeckt.
- !** Das saure Wasser ist nicht zum Trinken geeignet. Benutzen Sie es nur zur Desinfektion und für äußerliche Anwendungen.
- ❖ Wir empfehlen den Gebrauch von Glasflaschen oder Polycarbonat zur Aufbewahrung des basischen ionisierten AktivWassers. In einer verschlossenen Flasche aufbewahrt, beträgt die Halbwertszeit der antioxidativen Wirkung ca. 12 Stunden, der restrukturierten Cluster ca. 2

Tage. Der hohe pH-Wert erhält sich fast unbegrenzt und wird nur durch Kohlendioxideintrag aus der Atmosphäre gesenkt.

- ❖ Bitte benutzen Sie keine Metallbehälter zum Auffangen oder Aufbewahrung des basischen oder sauren Wassers.
- ❖ An den Elektroden des **BIONLITE TITANION SE ULTRA** können sich Calciumablagerungen anlagern, die die Funktion beeinträchtigen können. Deshalb werden die Elektroden vom Gerät in regelmäßigen Abständen selbst gereinigt. Das Gerät zeigt Ihnen den Reinigungsprozess an. Während der Reinigung fließt saures Wasser aus dem biegsamen Wasserhahn. Bitte benutzen Sie das saure Wasser nicht für den innerlichen Gebrauch. Lassen Sie nach dem Reinigen das Wasser noch ca. 3 Sekunden abfließen, bevor Sie es benutzen. (Siehe Kapitel „Bedienung“)
- ❖ Bei Wasser mit sehr hoher Härte (Härtebereich IV) kann eine evtl. Belagbildung auf den Elektroden durch Entkalkung mit Essig oder Zitronensäure beseitigt werden (siehe Kapitel „Wartung“)
- ❖ In Ihren Glasflaschen kann sich ein weißer Belag bilden. Dies ist Calcium, das sich an der Glaswand ansetzt. Der Belag kann sehr einfach mit Essig oder Zitronensäure aufgelöst und entfernt werden. Sie können die Belagbildung vermindern, wenn Sie die Flaschen regelmäßig mit saurem Wasser (z.B. während des Reinigungszyklus) ausspülen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem basischen AktivWasser bzw. dem sauren OxidWasser mit, damit wir dieses Wissen bündeln und an viele andere, gesundheitsbewusste Menschen weitergeben können.

DESIGNS KÖNNEN JE NACH MODELL VARIIEREN!

VERWENDUNG VON SAUREM OXIDWASSER

- Spülen Sie Ihre **Haare** nach dem Waschen mit saurem OxidWasser statt mit chemischer Haarspülung. Die Haare werden weich und die Kopfhaut wird desinfiziert.
- Waschen Sie Ihr **Gesicht** mit saurem OxidWasser, so werden Hautunreinheiten (z.B. Akne und Mitesser) vermindert und die Haut desinfiziert, dunkle Hautflecken können sich aufhellen und die Haut wird weicher.
- Spülen Sie den **Mund** vor dem Zähneputzen mit saurem OxidWasser und geben es in die Munddusche. Es desinfiziert und schützt so **Zahnfleisch und Zähne**. Spülen und gurgeln Sie bei Rachen- und Mandelbeschwerden.
- Befeuchten Sie **Verbrennungen und Schürf- oder Schnittwunden** mit saurem OxidWasser. Es desinfiziert und hilft dem Heilungsprozess.
- Baden Sie **Schweißfüsse** regelmäßig in warmem saurem OxidWasser.
- Verwenden Sie saures OxidWasser als Lotion nach der **Rasur**.

Hinweis: Trinken sie kein saures Oxidwasser, es ist nur für äusserliche Anwendung geeignet.

HERSTELLUNG VON SUPERSAUREM OXIDWASSER

Mit Ihrem **BIONLITE TITANION SE ULTRA** können Sie aufgrund seiner exzellenten Elektrolysezelle für spezielle Reinigungsanwendungen sehr starkes saures Oxidwasser herstellen.



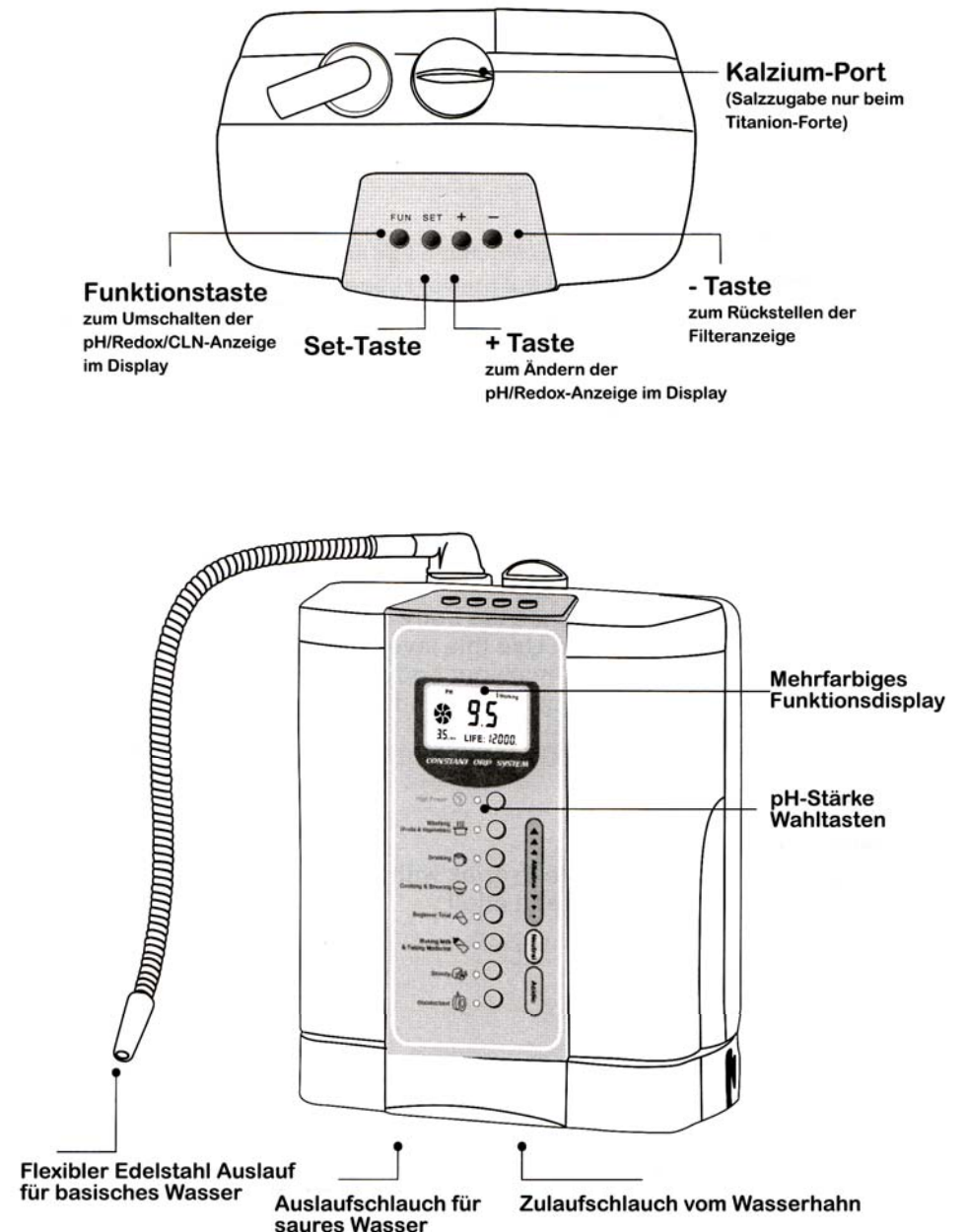
1. Öffnen Sie den Kalzium- / Salzport an der Oberseite der Maschine.
2. Nehmen Sie das Rührchen heraus und füllen Sie das Rührchen mit 80% Salz.
3. Stecken Sie das Rührchen zurück und verschließen Sie den Port wieder.
4. Drücken Sie die High-Power-Taste. 00 erscheint im Gerätedisplay.

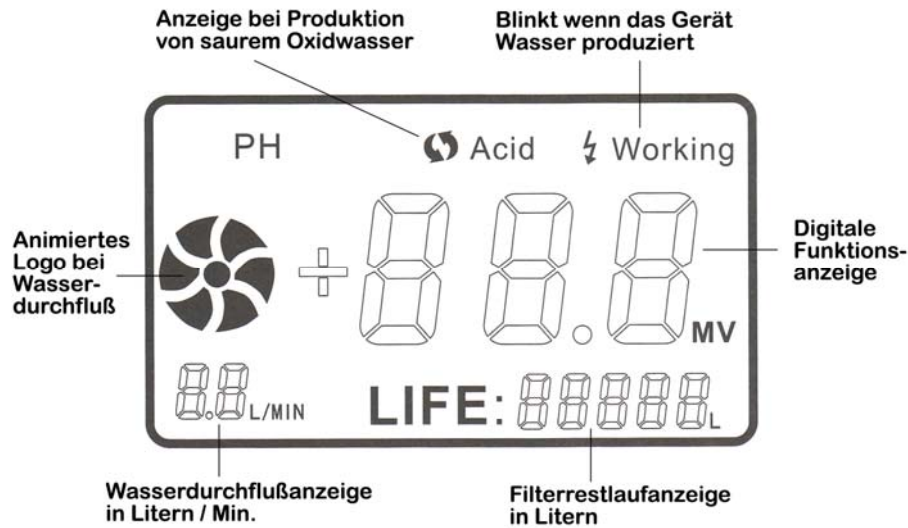
VERWENDUNG VON BASISCHEM AKTIVWASSER

- Trinken Sie 30 ml basisches AktivWasser pro kg Körpergewicht täglich. Bei hohen Temperaturen und / oder starker körperlicher Anstrengung entsprechend mehr.
- Weichen Sie **Reis** 30 bis 60 Minuten vor dem Kochen in basischem AktivWasser ein.
- Basisches AktivWasser beseitigt den bitteren Geschmack von **Kaffee und Tee** und macht insbesondere Kaffee magenfreundlicher.
- Kochen Sie **Gemüse** in basischem AktivWasser, so bleiben Farbe und Geschmack erhalten, bitterer Beigeschmack wird gemildert.
- Kochen von **Fisch** in basischem AktivWasser reduziert den Fischgeruch.
- Lassen Sie **Fleisch** 10 Minuten vor dem Kochen in basischem Wasser einweichen. Es wird zarter.
- Mixen Sie **alkoholische Drinks und Cocktails** mit basischem AktivWasser. Sie werden milder, der Geschmack kommt besser zur Geltung.
- Nach **Alkoholgenuss** trinken Sie 2 Gläser basisches AktivWasser am Abend sowie 2 Gläser basisches AktivWasser am nächsten Morgen auf nüchternen Magen.
- Waschen Sie **Früchte und Gemüse** mit basischem AktivWasser, so bleiben sie länger frisch und knackig.
- Geben Sie Ihren **Hauttieren** (Hunden, Katzen ...) basisches AktivWasser zu trinken und beobachten Sie, wie sich Fell und die allgemeine Gesundheit positiv verändern.

Hinweis: Trinken sie nur Wasser im ph-Bereich von 8.5 bis 9.5 oder gefiltertes Wasser.

GERÄTEBESCHREIBUNG





LCD-Display

Im Display werden Ihnen während des Betriebs wahlweise der mögliche pH-Wert, der mögliche Redox-Wert oder die Stufe, sowie Durchflussgeschwindigkeit und Filter-Restlaufanzeige angezeigt. Weiterhin wechselt das Display je nach voreingestellter Stufe die Farbe.

Hinweis: Dieses Gerät ist nicht für einen Dauerbetrieb unter hohem Wasserdruck konzipiert und darf nicht mit einem Wasserdruck über 4 Bar betrieben werden. Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt unter Wasserdruck stehen und achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht blockiert sind. Für entstandenen Schaden, durch unsachgemäßen Betrieb, können von uns keine Garantie und kein Schadenersatz geleistet werden.

Im Multifunktionsdisplay können Sie zwischen 3 möglichen Anzeigen wählen.



pH-Anzeige (änderbar)

Redox-Anzeige (änderbar)

Stufenanzeige

SPEICHELTEST

Mit einem pH-Teststreifen können Sie den pH-Wert Ihres Speichels testen. Im Gegensatz zu einem Urin-pH-Test, dessen Resultat in erster Linie von Ihrer augenblicklichen Ernährung abhängig ist, können Sie mit dem Speicheltest den langfristigen, sich nur langsam ändernden pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit feststellen, aus der der Speichel ja gebildet wird. Dieser pH-Wert wird in der Naturheilkunde als wichtiger Indikator für die Pufferkapazität und die Immunstärke des Körpers angesehen. pH Messstreifen erhalten Sie in Ihrer Apotheke.

Um den Speicheltest zuverlässig durchzuführen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. "Saugen" Sie Speichel im Mund zusammen (d.h. produzieren Sie durch saugen bei geschlossenem Mund Speichel) und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
5. Spülen Sie den Mund mit Leitungswasser (nicht basischem Wasser) aus.
6. Saugen Sie anschließend noch zweimal hintereinander Speichel und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
7. Beim dritten Mal saugen Sie Speichel, befeuchten damit den Messstreifen und lesen den pH-Wert ab.

Diese Prozedur ist notwendig, damit der gemessene Speichel auch wirklich "frisch" ist, d.h. direkt aus den Speicheldrüsen kommt und damit den pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit anzeigt.

Der optimale pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit, aus der der Speichel gebildet wird, liegt bei ca. pH 7,2. Ein pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit unter pH 7 ist sauer, unter pH 6 wird in der Naturheilkunde von starker Hyperazidität (Übersäuerung) gesprochen.

Der pH-Wert Ihrer Körperflüssigkeit ändert sich nur langsam. Beobachten Sie ihn deshalb regelmäßig und nehmen ca. alle 2 Wochen eine Messung vor. Ein optimaler pH-Wert bei ca. pH 7,2 wird in der Naturheilkunde als Garant für ein gesundes Immunsystem und eine hohe Pufferkapazität des Körpers angesehen.

wasser, das andere mit basischem AktivWasser der Stufe 3 randvoll und verschließen sie luftdicht. Die Stahlwolle in einem Glas beginnt zu rosten (oxidieren), die andere nicht.

SELBSTBEOBACHTUNGEN

Beobachten Sie, wie Ihr Körper auf basisches Wasser reagiert. Unangenehme Symptome (Migräne, Durchfall, Hautirritationen etc.) haben ihre Ursache in den sich auflösenden Säuredepots Ihres Körpers. Sie verschwinden in der Regel nach einigen Tagen oder Wochen.

Sollten die Symptome zu unangenehm werden, reduzieren Sie bitte die Ionisierungsstärke.

Beobachten Sie besonders folgende Parameter:

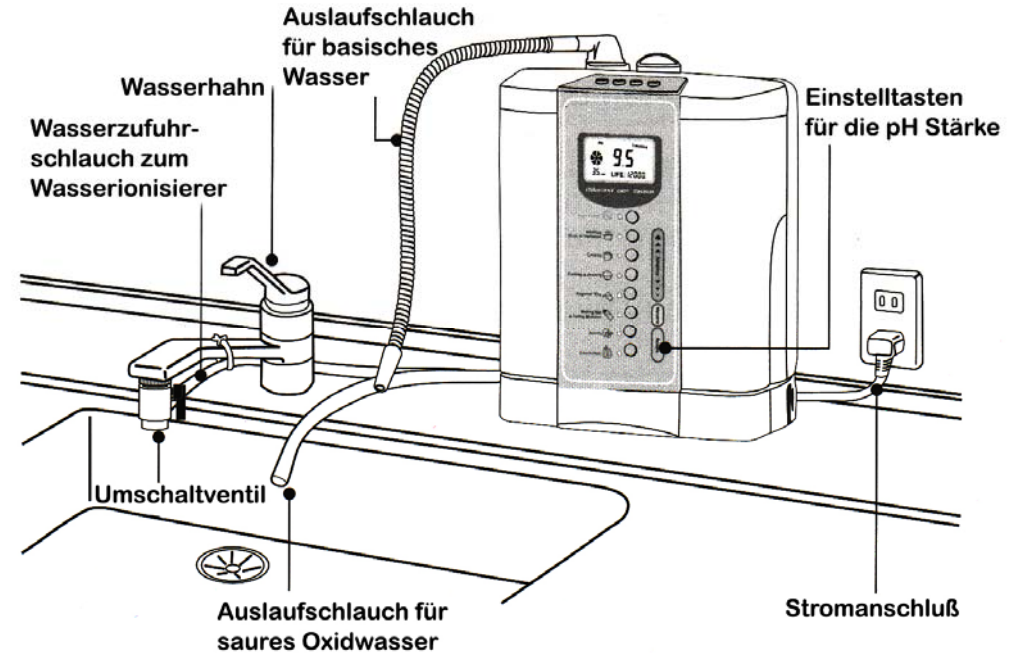
- Verdauung, Stuhlgang
- Urinfarbe und -geruch
- Schlaftiefe und -dauer, Schlafbedürfnis
- Bedürfnis nach Kaffee oder Tee
- Blutdruck
- Körperliche und mentale Fitness
- Wenn Sie Sport treiben: Entstehung und Dauer von Muskelkater
- pH-Wert von Urin und Speichel (siehe Kapitel "Speicheltest")

Wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind, regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen oder unter chronischen Krankheiten leiden, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Heilpraktiker, dass Sie basisches antioxidatives AktivWasser trinken.

Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem basischen AktivWasser bzw. dem sauren OxidWasser mit, damit wir dieses Wissen bündeln und an viele andere, gesundheitsbewusste Menschen weitergeben können.

Wenn Sie nach einigen Jahren Ihre „Altlasten“ abgebaut haben, können Sie die Ionisierungsstärke wieder reduzieren, da dann nur noch der akut entstehende Säureüberschuss neutralisiert werden muss.


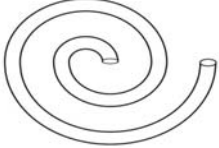
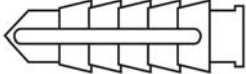



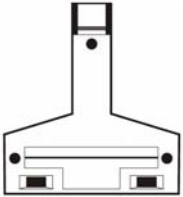


INSTALLATIONSÜBERSICHT



Der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** ist nur für den Gebrauch am Trinkwassernetz eingerichtet. Bitte verwenden Sie ihn nicht bei unsicherem oder verschmutztem Wasser! Zur Installation des **BIONLITE TITANION SE ULTRA** benötigen Sie einen geeigneten Platz mit einem Wasserhahn mit abschraubbarem Kalksieb sowie eine Steckdose.

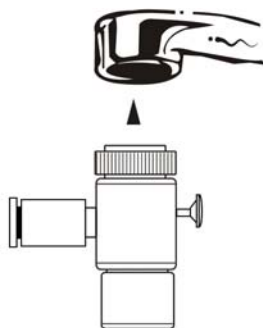
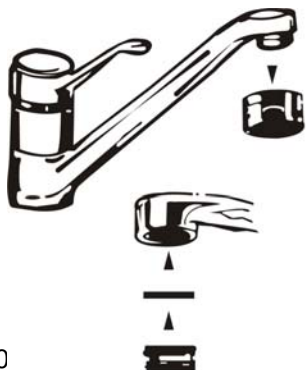
Der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** kann entweder aufgestellt oder an der Wand montiert werden. Eine Wandaufhängung liegt dem Gerät bei.

PAKETINHALT

<p>1x Verbindungsschraube</p> 	<p>Flexibler Schlauch</p> 	<p>3x Dübel für Wandmontage</p> 
<p>3 x Schrauben für Wandmontage</p> 	<p>Edelstahl Wasserauslauf</p> 	<p>pH-Test-Set</p> 
<p>Wandhalterung</p> 	<p>Umlenkventil für den Wasserhahn</p> 	<p>3x Schlauchklemmen 2x Dichtungsringe Schraubadapter für Wasserhahn</p> 

INSTALLATION

Schritt 1: Installieren des Umlenkventils



Entfernen Sie den alten Perlator Ihres Wasserhahns und Schrauben Sie das Umlenkventil an. Es sind sowohl Dichtungsringe, als auch Übergangsgewinde für Standard-Wasserhähne beigelegt.

Die Verbindung sollte nach der Installation dicht sein.

REDOX-POTENTIAL-TEST

Dieses Gerät ist mit einer Redox-Anzeige ausgestattet. Sie können sich hier entweder im Display den pH-Wert, oder Redox-Wert anzeigen lassen. Zum Umschalten der Anzeige drücken Sie kurz die Taste „Fun“.

Sie können auch die antioxidative Wirkung des basischen Wassers testen. Als Antioxidans bezeichnet man eine Substanz, die Elektronen abgeben kann. Das bekannteste Antioxidans ist Vitamin C. Die oxidative oder antioxidative Wirkung wird durch das so genannte Redoxpotential (Reduktions-Oxidations-Potential) gemessen.

Sie können die antioxidative Wirkung wie folgt demonstrieren:

1. Besorgen Sie sich in der Apotheke (reine) Jodtinktur ohne Zusatzstoffe und Vitamin C - Pulver.
2. Füllen Sie je ein Glas mit Leitungswasser und mit basischem Wasser der höchsten basischen Ionisierungsstufe aus dem **BIONLITE TITANION SE ULTRA**.
3. Geben Sie in jedes Glas 5 Tropfen Jodtinktur und rühren um.
4. Das Leitungswasser färbt sich bräunlich, während das basische
5. Wasser wieder farblos wird.
6. Geben Sie nun etwas Vitamin C - Pulver in das Glas mit dem Leitungswasser. Nun wird auch das Leitungswasser wieder farblos.

Was ist geschehen?

Die desinfizierende Wirkung von Jodtinktur beruht auf ihrer Eigenschaft als starkes Oxidationsmittel und zeigt sich in der braunen Farbe. Das antioxidative basische Aktivwasser aus dem **BIONLITE TITANION SE ULTRA** neutralisiert die oxidative Wirkung der Jodtinktur, sodass das Wasser wieder farblos wird. Durch Zugabe von Vitamin C wird ebenfalls die oxidative Wirkung neutralisiert und das Wasser wird ebenfalls farblos.

Um eine quantitative Messung durchzuführen, benötigen Sie ein elektronisches Redoxpotential-Messgerät (ORP-Meter). Leitungswasser hat ein Redoxpotential von ca. + 200 bis +400 mV (Millivolt), basisches Wasser zwischen - 100 mV und - 600 mV, saures Wasser zwischen + 400 mV und + 1'000 mV.

Bitte beachten Sie aber, dass durch eine elektronische Messung eine Beeinflussung des Wassers und damit eine Verfälschung des Messergebnisses entstehen kann.

Aussagekräftig ist auch folgender Versuch: Geben Sie etwas feinste Stahlwolle aus dem Baumarkt in zwei Schraubgläser. Füllen Sie ein Glas mit Leitungswasser

WARTUNG

Der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** ist fast wartungsfrei. Er besteht aus qualitativ hochwertigen elektronischen Komponenten, seine Elektrolyseeinheit ist aus dauerhaftem, korrosionsresistentem Material gefertigt.

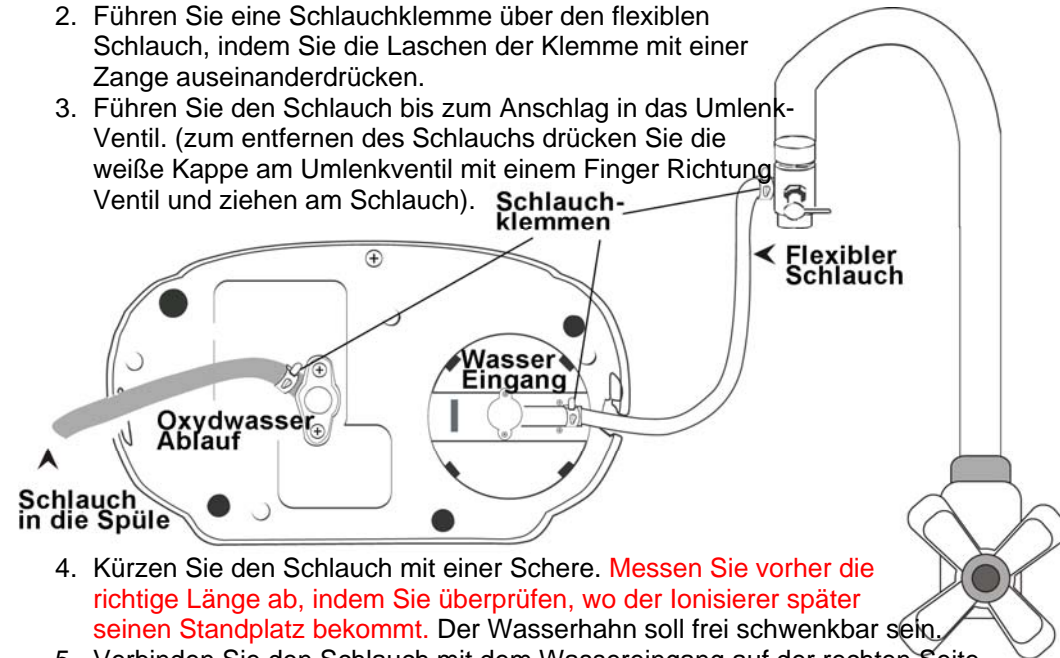
- ❖ Vergewissern Sie sich, dass der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** nicht im Wasser steht und dass die Umgebung sauber und trocken ist. Wenn ein trockener Standplatz nicht gewährleistet werden kann, empfiehlt es sich, den **BIONLITE TITANION SE ULTRA** an der Wand zu befestigen.
- ❖ Reinigen Sie das Gehäuse des **BIONLITE TITANION SE ULTRA** öfter mit einem sauberen (evtl. Microfaser-) Tuch und saurem Wasser.
- ❖ Der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** zeigt den Filterverbrauch im Display an.
- ❖ Wechseln Sie den Filter bei normaler Trinkwasserqualität spätestens alle 9-12 Monate oder wenn die LED auf 12000 steht.
- ❖ Wenn Sie den **BIONLITE TITANION SE ULTRA** länger als 3 Tage nicht benutzen, entnehmen Sie den Filter aus dem Filterfach und legen ihn in einem sauberen Plastikbeutel in den Kühlschrank (nicht Gefrierschrank). So wird einer Verkeimung vorgebeugt.

1. Schrauben Sie das Kalksieb vom Wasserhahn ab.
2. Falls der Wasserhahn ein Innengewinde hat, schrauben Sie das beiliegende Übergangsgewinde mit Dichtung ein.
3. Schrauben Sie das beiliegende Umlenkventil vorsichtig auf das Gewinde. Bitte achten Sie darauf, dass der Dichtungsring richtig sitzt. Ziehen sie ihn mit der Hand fest an. **Benutzen Sie eine Rohrzange nur, wenn der Anschluss undicht ist!**

Schritt 2: Installieren der Schläuche

Zur Installation benötigen Sie eine Schere sowie Zange. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie das Gerät auf die Rückseite, so das Sie die Unterseite wie abgebildet sehen.
2. Führen Sie eine Schlauchklemme über den flexiblen Schlauch, indem Sie die Laschen der Klemme mit einer Zange auseinanderdrücken.
3. Führen Sie den Schlauch bis zum Anschlag in das Umlenkventil. (zum entfernen des Schlauchs drücken Sie die weiße Kappe am Umlenkventil mit einem Finger Richtung Ventil und ziehen am Schlauch).



4. Kürzen Sie den Schlauch mit einer Schere. **Messen Sie vorher die richtige Länge ab, indem Sie überprüfen, wo der Ionisierer später seinen Standplatz bekommt.** Der Wasserhahn soll frei schwenkbar sein.
5. Verbinden Sie den Schlauch mit dem Wassereingang auf der rechten Seite des Ionisierers in dem Sie ihn so weit wie möglich über den Zapfen schieben. Fixieren Sie den Schlauch auch hier wieder mit einer Schlauchklemme wie unter 2 und 3 beschrieben.
6. Wiederholen Sie den Vorgang mit dem anderen Teil des Schlauches, der mit dem Oydwasserauslauf auf der linken Seite des Gerätes verbunden wird. Fixieren Sie den Schlauch auch hier wieder mit einer Schlauchklemme wie unter 2 und 3 beschrieben.

Hinweis: Verwechseln Sie nicht die Anschlüsse unterhalb des Gerätes, ansonsten ist es funktionsuntüchtig, und vergewissern Sie sich, dass nach dem Aufstellen die Schläuche nicht abgeknickt sind.

Schritt 2: Abschluss der Installation

1. Stellen Sie das Gerät an seinen vorgesehenen Platz. Stellen Sie sicher, dass es nicht umkippen kann und eventuell nass wird.
2. Schrauben Sie den flexiblen Edelstahl-Auslaufhahn fest in das Gerät. Der Edelstahl-Auslaufhahn muss so platziert werden, dass er über die Spüle reicht, damit bei Betrieb das Aktivwasser in den Ausguss laufen kann, falls sich kein Gefäß darunter befindet (siehe Zeichnung Seite 8).
3. Platzieren Sie den flexiblen Schlauch für das saure Qxidwasser so, dass er in der Spüle hängt (siehe Zeichnung Seite 8), damit das saure Qxidwasser direkt in den Ausguss abfließen kann.
4. Verbinden Sie den Netzstecker mit einer Steckdose. Ihr neuer Wasserionisierer ist jetzt betriebsbereit.

TÄGLICHER BETRIEB

Hinweis: Der Entkalkungszyklus ist eventuell beim ersten Anschalten automatisch aktiviert und es ertönt je nach Gerät eine Melodie oder die Farbe des Displays ändert sich.

Da sich der Filter erst mit Wasser füllen muss, hören Sie ein leicht gurgelndes Geräusch und es dauert einige Zeit, bis das Wasser aus dem **BIONLITE TITANION SE ULTRA** fließt. Evtl. können anfänglich aus den neuen Filtern etwas Kohlestaub ausgewaschen werden. Während des Reinigungszyklus fließt aus dem flexiblen Wasserhahn saures Wasser. Wenn die Melodie verstummt oder die Farbe des Displays wieder wechselt, ist der Reinigungsprozess abgeschlossen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Qxidwasser-Abflussschlauch in die Spüle oder in ein anderes Gefäß mündet.
2. Wählen Sie gewünschte Ionisierungsstufe durch Tippen auf die Taste 1, 2, 3 oder 4. Der mögliche pH-Wert wird Ihnen im Display angezeigt.
3. **Öffnen Sie den Wasserhahn nur mit kaltem Wasser.** Das Wasser fließt nun aus dem Wasserhahn. Ziehen Sie den Knauf am Umlenkventil. Das Wasser fließt in den **BIONLITE TITANION SE ULTRA**, der Ionisierer schaltet sich automatisch an, das Display leuchtet auf und zeigt Ihnen die Ionisierungsstufe und den Wasserdurchfluss an (es darf kein Wasser aus dem normalen Wasserhahn laufen!). Lassen Sie das Wasser bei der

FEHLERSUCHE

Hier finden Sie einige Tipps, falls Ihr **BIONLITE TITANION SE ULTRA** nicht mehr richtig funktioniert. Bitte versuchen Sie, anhand der folgenden Tipps den Fehler zu beheben, und fragen bei Schwierigkeiten Ihren Händler.

Wenn

- **Die Ionisierung nicht mehr funktioniert** (es bilden sich keine kleinen Bläschen mehr im basischen Wasser bei hoher Ionisierungsstufe):
- Die Elektrode ist verkalkt. Führen Sie eine Elektrodenreinigung durch (siehe Kapitel Entkalkung)
- **Die Anzeigen nicht mehr aufleuchten:**
- Prüfen Sie, ob der Stecker in der Steckdose ist.
- Prüfen Sie, ob das Gerät im Standby/Aus Modus ist.
- **Ihr BIONLITE TITANION SE ULTRA während des Gebrauchs plötzlich abschaltet:**
- Warten Sie 20 Minuten, damit Ihr **BIONLITE TITANION SE ULTRA** abkühlen kann. Er war evtl. überhitzt durch zu geringen Wasserfluss, zu warmes Wasser oder zu hohem Anteil an gelösten Stoffen im Wasser.
- **Der Wasserfluss zu gering ist:**
- Prüfen Sie, ob der Wasserzulaufschlauch zum Gerät geknickt ist.
- Prüfen Sie, ob der Wasserdruck auch ohne **BIONLITE TITANION SE ULTRA** genügend hoch ist.
- Kontrollieren Sie die Stellung des Wasserreglers am Anschlussstück bzw. die Wasserzufuhr zum Anschlussstück.
- Wechseln Sie evtl. den Filter.
- **Der Geschmack des Wasser sich verändert:**
- Wechseln Sie den Filter.
- **Der BIONLITE TITANION SE ULTRA undicht ist:**
- Prüfen Sie, ob die Anschlüsse der Zu- und Ablaufschläuche fest sitzen und dicht sind.
- Öffnen Sie das Filterfach und prüfen, ob der Filter richtig sitzt und in der oberen Halterung eingerastet ist.
- Eventuell ist der Wasserdruck zu hoch.

Sollten dennoch Bakterien die verschiedenen Barrieren durchbrechen und aus dem Filter austreten, werden sie in der Elektrolyseeinheit zerstört.

Tipps und Tricks:

- ❖ Füllen Sie sich eine Glasflasche mit basischem Wasser und verschließen sie. Trinken Sie basisches Wasser kühl oder mit Zimmertemperatur.
- ❖ Trinken Sie 2-3 Liter basisches Wasser über den Tag verteilt.
- ❖ Nehmen Sie sich 1-2 Liter basisches Wasser mit zur Arbeitsstelle.
- ❖ Beginnen Sie mit der Ionisierungsstufe 1 und steigern dann auf Stufe 2 und später auf Stufe 3. Verwenden Sie zum Kochen, für Tee oder Kaffee basisches Wasser der Stufe 3-4.
- ❖ Verwenden Sie für Säuglingsnahrung gefiltertes Wasser.
- ❖ Verwenden Sie saures Wasser auch zur Mundspülung, für Fußbäder bei Schweißfüßen, zum Reinigen von Küchegeräten etc.

Erstinstallation 3-5 Minuten laufen, bevor Sie Aktivwasser entnehmen. Der Wasserdurchfluss sollte bei ca. 2,2 Litern die Minute liegen. Regeln Sie den Durchfluss gegebenenfalls durch weiteres aufdrehen oder zudrehen des Wassers am Wasserhahn.

Durch erneutes Drücken der Taste 1, 2, 3 oder 4 während des Betriebs wird die Ionisierungsstärke geändert. Lassen Sie das Wasser vor jeder Entnahme 3-5 Sekunden laufen.

4. Drehen Sie den Wasserhahn nach der Entnahme von basischem, ionisiertem Wasser wieder zu. Der Ionisierer stoppt automatisch die Ionisierung, schaltet ab, und wechselt nach ca. einer Minute in den Standby/Aus-Modus. Ein ziehen des Netzsteckers oder Ähnliches ist deshalb nicht erforderlich.

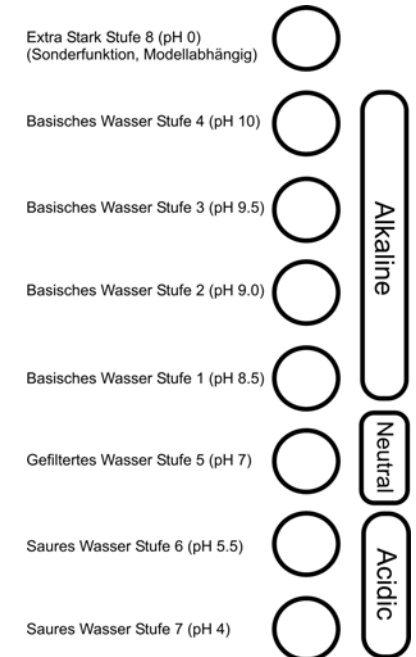
Hinweis: Die optimale Durchflussgeschwindigkeit sind 2,2 Liter in der Minute. Drehen Sie hierfür den Wasserhahn solange langsam zu (oder auf), bis Sie im Display 2,2 L/Min. sehen. Die Elektrolysezelle schaltet sich bei einem Wasserdurchfluss unterhalb von 1,4 Liter automatisch ab.

Schauen Sie vor der Entnahme von Aktivwasser, welche Farbe das Display hat!. Trinken Sie kein Qxidwasser (Display in Rottönen), oder Wasser während des Reinigungsprozesses (CLN erscheint im Display und es wechselt die Farbe), sondern immer nur basisches, ionisiertes Aktivwasser (Display in Blautönen). Natürlich können Sie auch nur gefiltertes Wasser trinken (Display leuchtet grün).

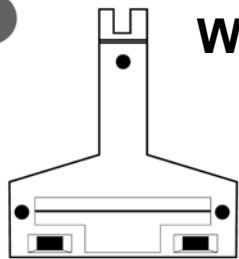
Folgende pH-Werte sind für den Wasserionisierer voreingestellt.

Diese Angaben sind nur relativ. Das Gerät besitzt keinen eingebauten pH- oder Redoxmesser. Die Anzeige dient lediglich zur ungefähren Kontrolle und kann über die Funktionstasten auf den tatsächlichen Wert eingestellt werden. Der pH- und Redox-Wert ist von der Wasserqualität, dem Wasserdurchfluss und weiteren Faktoren abhängig. Es ist klar, dass ein Ausgangswasser mit pH-Wert von 6.8 anders reagiert wie ein Ausgangswasser von pH 8.2.

Hinweis: Trinken sie nur Wasser im ph-

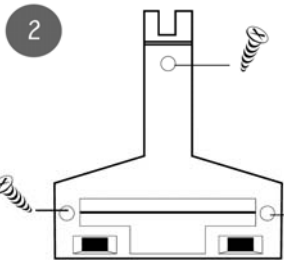


1 WANDMONTAGE



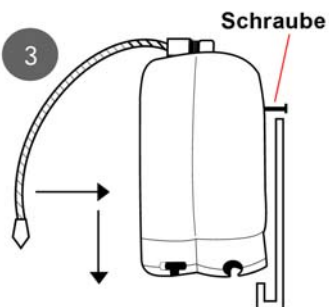
Nehmen Sie die Wandmontage am besten vor dem Aufstellen des Gerätes vor und achten Sie darauf, dass der Schlauch lang genug ist.

1. Zeichnen Sie sich die Bohrlöcher an.



2. Bohren Sie 3 Löcher und installieren Sie die Wandhalterung mit den mitgelieferten Dübeln und Schrauben.

Drehen Sie die mitgelieferte Verbindungsschraube in die Rückseite des Gerätes ein. Lassen Sie die Schraube ein Stück herausstehen. Sie dient zur Arretierung des Gerätes.



3. Klinken Sie das Gerät wie abgebildet in die Wandhalterung ein. Das Gerät lässt sich jederzeit wieder aus der Wandhalterung nehmen.

Hinweis: Installieren Sie das Gerät niemals in der Dusche oder dort, wo es in Wasser fallen kann (Badewanne).

Bereich von 8.5 bis 9.5 oder gefiltertes Wasser („Alkaline“ Bereich, Stufe 1-3).

KALZIUM-PORT

Das Gerät besitzt oberhalb eine Öffnung zum Hinzufügen von Korallen-Kalzium Granulat. In der Öffnung befindet sich ein Zylinder zum Befüllen, den Sie mit einem Finger herausziehen können.

Eine Zugabe ist in unseren Breitengraden aber nicht erforderlich, da unser Leitungswasser genug Mineralien zur Ionisierung enthält. Sollten Sie trotzdem Korallen-Kalzium Granulat hinzugeben wollen, achten Sie darauf, dass es sich um reine Korallenstücke handeln muss! Verwenden Sie kein Pulver, das Sie im Handel für die Einnahme kaufen können. Das Pulver enthält meist noch andere Stoffe und kann die Elektrolysezelle zerstören.

PH-TEST

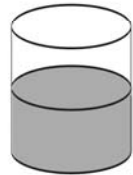
Sie können den pH-Wert des basischen und sauren Wassers messen. Dafür verwenden Sie am besten die beigegefügte pH-Testlösung.

ACHTUNG: Die Testflüssigkeit nicht trinken und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!

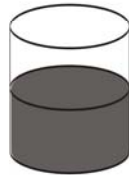


2 Tropfen hinzufügen

pH-Test



Leitungswasser (grün)

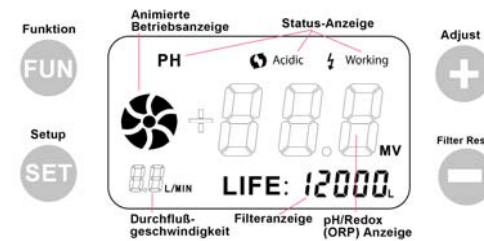


Aktivwasser (blau/violett)

Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Flasche mit der Testlösung bereit.
2. Nehmen Sie das Teströhrchen oder ein Schnapsglas und füllen es zur Hälfte mit Leitungswasser.
3. Geben Sie zwei Tropfen der Testlösung hinzu und schütteln es vorsichtig.
4. Lesen Sie den pH-Wert durch den Farbvergleich mit der beigegefügte Farbskala ab. Er sollte zwischen pH 7 und pH 8 liegen.
5. Spülen Sie das Teströhrchen / Glas gut aus.

Rückstellen der Filterverbrauchsanzeige



1. Drücken Sie kurz die Taste „FUN“ (Funktion), bis CLN im Display erscheint.
2. Drücken Sie kurz die (SET) Taste. CLN beginnt zu blinken.
3. Drücken Sie kurz die (-) Taste. Ein Ton ist zu hören und das Display wechselt wieder zur pH-Wert-Anzeige. Die Filteranzeige ist jetzt wieder auf 00000 zurückgesetzt.

DER FILTER

Ihr **BIONLITE TITANION SE ULTRA** ist standardmäßig mit einem Hochleistungsfiltern ausgerüstet. Dieser wird von unten nach oben durchflossen und beinhaltet einen Aktivkohleblock, silberbedampfte Aktivkohle, Filterfliese und Filtermembranen.

- ❖ Die Filtermembran mit 1 µ Porendurchmesser dient zur Stabilisierung und zur Zurückhaltung von groben Verunreinigungen.
- ❖ Das Filtervlies mit ebenfalls 1 µ Porendurchmesser hat eine Tiefenfiltrationswirkung, d.H. es filtert Schwebstoffe etc. bis ca. 0,3 µ.
- ❖ Die gepresste Aktivkohle entfernt Chlor und organische Substanzen, die von der Aktivkohle adsorbiert (angelagert) werden.
- ❖ Die Silberbedampfung schützt die Aktivkohle vor Verkeimung.

In Bezug auf die Wahl des Filters ist zu beachten, dass die Gefahr einer bakteriellen Verunreinigung bei der in Deutschland, der Schweiz und Österreich herrschenden Wasserqualität generell als relativ gering einzustufen ist. Ein Wachstum der Bakterien auf dem Aktivkohle-Substrat wird in der Regel durch die Silberbedampfung der Aktivkohle wirkungsvoll verhindert. Ein regelmäßiger Gebrauch des Filters und das Durchfließen mit kaltem Wasser schränken das Bakterienwachstum weiterhin ein. Wir empfehlen deshalb, bei längerem Nichtgebrauch des Wassersystems den Filter auszubauen und in einer sauberen Plastiktüte in den Kühlschrank (nicht Gefrierschrank) zu legen.

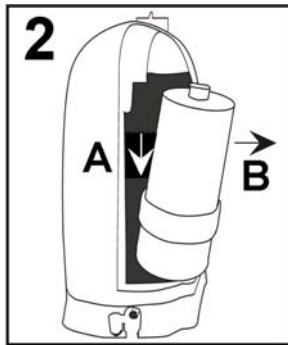
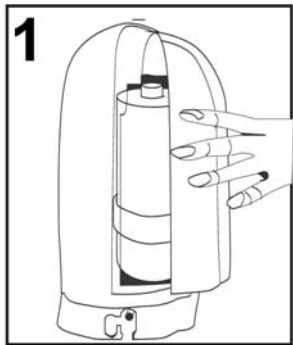
FILTERWECHSEL

Der Filterwechsel ist schnell erledigt und einfach zu handhaben. Sie sollten den Filter unabhängig von der Verbrauchsanzeige im Display alle 9-12 Monate vornehmen.

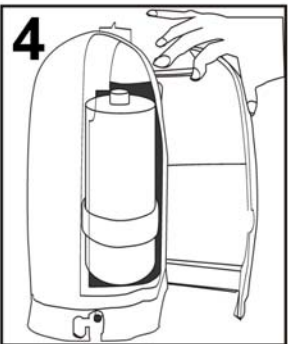
Im Display erscheint bei Start die Anzeige 00000 und zählt je Liter Wasser um 1 nach oben, also 00001, 00002 etc. Ist der Filter verbraucht, steht die Anzeige auf 10000.

Zum Filterwechsel gehen Sie wie folgt vor:

Vergewissern Sie sich vorher, dass das Gerät auf Stopp steht, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie den Wasserhahn zu.



1. Öffnen Sie die Klappe auf der Rückseite.
2. Drücken Sie den Filter erst nach unten (A) bis er sich aus der oberen Arretierung löst, und kippen Sie ihn dann nach außen (B).



3. Setzen Sie den neuen Filter in die untere Arretierung ein, drücken Sie ihn nach unten und dann in das Gerät, sodass er in die obere Arretierung einrastet.
4. Überprüfen Sie, ob der Filter fest in der Filterkammer sitzt, und schließen Sie die Klappe wieder.

Lassen Sie das Wasser nach der Filterinstallation 3-5 Minuten laufen, da etwas Kohlestaub aus dem Filter kommen kann, bevor Sie Aktivwasser entnehmen.

6. Regulieren Sie den Wasserfluss, sodass ca. 2 Liter in der Minute aus dem Edelstahlauslauf kommt.
7. Füllen Sie das Teströhrchen zur Hälfte jeweils mit basischem Aktivwasser der verschiedenen Stufen.
8. Geben Sie jeweils zwei Tropfen der Testlösung hinzu und schütteln es vorsichtig.
9. Lesen Sie den pH-Wert durch den Farbvergleich mit der beigegeführten Farbskala ab.
10. Merken Sie sich, in welcher Ionisierungsstufe pH 8,5 bis pH 9,5 etc. erreicht wird. Dies ist der empfohlene Wert zum Trinken. Zum Kochen etc. können Sie auch Wasser mit höherem pH-Wert verwenden.

Bitte beachten Sie:

PH-Messungen mit Teststreifen sind nicht zuverlässig, da das Kohlendioxid der Luft das Messergebnis sehr schnell verfälscht, oder sich die Chemikalien auf dem teststreifen beim Eintauchen bereits zersetzen.

Messen Sie den pH-Wert mit regelmäßig mit der mitgelieferten Testflüssigkeit, oder besorgen Sie sich besser für genaue Messungen einen elektrischen pH-Stick mit LCD-Anzeige, den Sie in fast jedem Aquariumgeschäft für ca. 49.- Euro erhalten.

Ändern der pH und Redoxanzeige in den tatsächlich gemessenen Wert.

Nachdem Sie den pH- oder Redox-Wert mit einem Messgerät, oder der Testflüssigkeit gemessen haben, können Sie die Anzeige dem Wert anpassen. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

Funktion

FUN

Setup

SET

Animierte Betriebsanzeige

Status-Anzeige

PH

Acidic Working

Durchflußgeschwindigkeit

Filteranzeige

pH/Redox (ORP) Anzeige

LIFE: 12000L

Adjust

+

Filter Reset

-

1. Drücken Sie die Taste (SET). pH beginnt in der Anzeige zu blinken.
2. Drücken Sie die Taste (+) oder (-). Sie sehen im Display, wie sich der pH-Wert nach oben oder unten ändert.
3. Haben Sie den pH-Wert geändert (z.B. von 8,5 auf 8,3) drücken Sie erneut die Taste (Set). Der neue Wert ist jetzt gespeichert.

Wenn Sie den pH Wert in der Stufe 1 von 8,5 auf 8,3 geändert haben, ändern sich automatisch auch die pH-Werte der Stufe 2 und 3 um 0,2 nach unten.

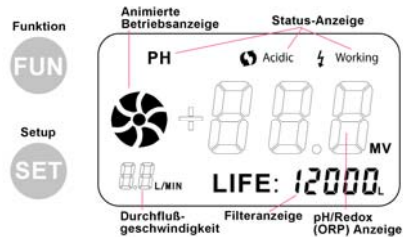
Die Einstellungen können Sie selbstverständlich auch für saures Qxidwasser und den Redox-Wert (ORP) vornehmen. Durch drücken der Taste „FUN“ muss der Redox-Wert im Display sichtbar sein.

Eine Methode um den pH-Wert leicht zu ändern ist, den Wasserdurchfluss etwas zu erhöhen oder zu verringern (z. B. Wasserdurchfluss anstatt 2.2 Liter/Min. auf 1.9 Liter/Min. regeln).

Hinweis: Durch Verkalkung kann die Leistung absinken. Kontrollieren Sie alle 2 Wochen den pH-Wert mit der pH-Testflüssigkeit.

Ändern der Anzeige von pH oder Redoxanzeige in Stufen-Anzeige.

Möchten Sie keine pH-oder Redoxanzeige im Display anzeigen, sondern die Stufen von 1-7 im Display sehen, gehen Sie wie folgt vor.



1. Ziehen Sie das Gerät vom Netzstecker ab. Alle Lampen am Gerät müssen erloschen sein.
2. Drücken Sie die Taste (+) und halten Sie die Taste gedrückt. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.
3. Halten Sie die Taste (+) so lange weiter gedrückt bis das Display leuchtet und 12 im Display erscheint.
4. Drücken Sie die Taste „FUN“. Im Display erscheint eine 1. Die Stufenfunktion ist jetzt eingestellt.

AUTOMATISCHE SELBSTREINIGUNG

Dieses Gerät ist mit einer automatischen Selbstreinigung ausgestattet. Alle 12 Stunden warnt Sie das Gerät durch ein blinken der blauen Betriebslampe neben den Stufentasten, dass beim nächsten Anschalten eine Selbstreinigung stattfindet. Diese nützliche Funktion verlängert den Entkalkungszyklus und sorgt dafür, dass im Inneren des Gerätes keine Verkeimung entsteht. Die Selbstreinigung dauert ca. 30 Sekunden. Zu dieser Zeit wechselt die Beleuchtung im Display auf rot und saures Oxidwasser läuft aus dem oberen Edelstahl-Auslaufhahn.

ENTKALKUNG

Wie auch eine Kaffeemaschine sollte der **BIONLITE TITANION SE ULTRA** regelmäßig entkalkt werden, um eine zuverlässige Funktion sicher zu stellen. Dieses Gerät ist mit einer automatischen Selbstreinigung ausgestattet, die alle 12 Std. Betriebsdauer automatisch eine Selbstreinigung ausführt. Das Display ändert seine Farbe und im Display erscheint „CLN“

Trinken Sie dann dieses Wasser nicht, da es sich um saures Oxidwasser handelt.

Sollte die Verkalkung zu stark sein, können Sie das Gerät auch 5 Min. auf der stärksten Stufe für saures Oxidwasser laufen lassen.

Eine andere Methode ist folgende.

1. Nehmen Sie den Schlauch für das saure Oxidwasser aus der Spüle und halten Sie es so, dass das Ende des Schlauches über der Maschine ist.
2. Füllen Sie z. B. mit einem Haushaltstrichter 1 Liter warmes Essigwasser (bestehend aus 50% Haushaltessig und 50% Wasser) in den Schlauch, oder geben Sie das Essigwasser über den Kalzium-Port in das Gerät.
3. Binden Sie den Schlauch über der Maschine fest und lassen Sie es über Nacht so stehen.
4. Am nächsten Morgen legen Sie den Schlauch wieder in die Spüle. Schalten Sie das Gerät auf „nur gefiltertes Wasser“ und lassen Sie es 2-3 Minuten laufen.

Sollte die Verkalkung zu stark sein, ist bei uns auch eine Reinigungskartusche erhältlich, die mit Zitronensäure gefüllt ist.

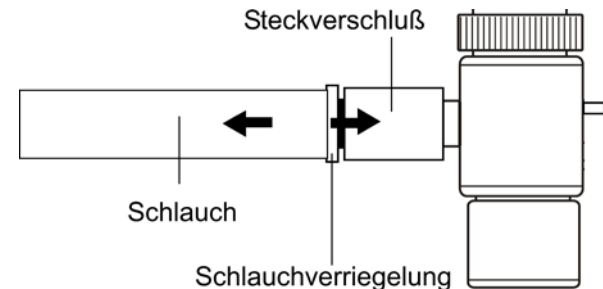
Ihren Härtebereich erfahren Sie bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen.

TIPPS ZUM UMLENKVENTIL

Ab einem Wasserdurchfluss von ca. 2.2 Litern/Min. bleibt der Knauf selbst in der äußeren Position, sodass er nicht festgehalten werden muss. Ist nicht genügend Druck auf der Wasserleitung, muss der Knauf von Hand gehalten werden.

Entfernen des Schlauches vom Umlenkventil.

So entfernen Sie den Schlauch vom Umlenkventil:



1. Drücken Sie die Schlauchverriegelung mit den Fingern in Richtung Steckverschluss und halten Sie diese gedrückt.
2. Ziehen Sie den Schlauch aus dem Steckverschluss heraus.